

Auf Suche nach dem richtigen Flirtpartner

Oktoberfest MRZ-Test in Hechtsheim zeigt: Mit einem Lächeln findet ein „Madl“ leicht Kontakt zu „feschen Buam“

Von unserer Mitarbeiterin Julia Eigendorf

■ **Mainz.** „Wenn nicht hier? - Sag mir wo und wann“ - sollte man einen „feschen Buam“ finden? Also teste ich für die Mainzer Rhein Zeitung den Flirtfaktor auf dem Oktoberfest.

Rote Lippen, das trachtenmäßige Kleid, das ich finden konnte, 21 Uhr, die Locken sitzen (noch). Schon längst feiert der komplette Saal stehend auf den Bänken. Das ist praktisch, denn so kann ich mir von unten ansehen, wer an einem Samstag im Oktober auf dem Hechtsheimer Messegelände feiert. Beobachtend steht auch Adelheid im Gang. Ich berichte ihr von meinem Flirttest und sie ermutigt mich, die Initiative zu ergreifen. „Nüchtern sind die Männer oft zu schüchtern, da musst du schon auf sie zugehen.“

„Man soll einfach nur mit dem Krug in der Hand durch die Reihen gehen, den Leuten zuprosten und spontan auf die Bank steigen und mittanzen.“

Das Gute-Laune-Rezept von Sina der Ersten, Mainz-Dimdl 2011, für alle Flirtwilligen auf dem Oktoberfest.

Kaum laufe ich weiter, beginnt mein Blickkontakt mit einer vierköpfigen Männertruppe. „Ja, Mädchen, wo ist denn dein Bier?“ Gerade erst bin ich bei den Mittvierzigen stehen geblieben, schon habe ich mindestens zwei Arme von verschiedenen Männern um meine Taille und einen fremden Bierkrug in der Hand. Unter den zutraulichen Männern befindet sich überraschender Weise aber keines der Spezies Single. „Wir sind alle vergeben, aber ‚a bissl‘ Gaudi‘ wird an so einem Abend doch drin sein?“ Bevor nachher doch noch die Da-



Mit der Methode, einfach lächelnd auf die jungen Herren zuzugehen, hat MRZ-Mitarbeiterin Julia Eigendorf sichtlich Erfolg bei ihrem Selbstversuch auf dem Oktoberfest. Wie hatte eine Bekannte doch gemeint? „Nüchtern sind die Männer oft zu schüchtern.“

Fotos: Michael Bellaire

men auftauchen, an die diese Herren vergeben sind, gebe ich lieber den Krug zurück und schaue mich weiter um.

Einige Zeit später: Dass ich dringend ein Sitz-Päuschen brauche,

scheint man mir schon anzusehen. Sarah und Laura aus Mainz laden mich freundlich an ihren Tisch ein. Die beiden 24-Jährigen sind in bester Laune und geben mir neue Flirt-Tipps. „Einfach dazu setzen, so ha-

ben wir das auch gemacht, als wir die süßen Jungs an dem Tisch sahen.“ Einfacher als auf dem Oktoberfest könne man nun wirklich keinen Flirt finden, fügt Sarah hinzu. Vier Männer, ein Tisch – da fehlt

doch nur noch eine Frau und zwar ich. Singend schunkeln die Herren auf den Bänken. Ohne jegliche Konversation genügt mein Lächeln. Schon reichen mir zwei der Partylöwen ihre schweißnassen Hände,

damit ich ihre Bierbank leichter erklimmen kann. Vor lauter Freude über den weiblichen Besuch in der Herrenrunde haut's direkt einen der zwei Jungs gegenüber von der Bank. Immer das Positive sehen, denke ich bei mir. So bedauere ich auch nicht den jungen Mann, der nun wie ein umgeschubster Marinenkäufer auf dem Boden liegt. Nein, ich bewundere die grazile Fingerfertigkeit, mit der er während des Sturzes und trotz hartem Aufprall keinen Tropfen aus seinem Bierkrug verschüttet hat. Auch seine drei Freunde scheitern dieses Kunststück mehr zu beeindruckend als meine Anwesenheit.



Jetzt aber schnell auf die Tanzfläche. Bei dieser Lautstärke ist zwar jetzt nicht mal mehr Smalltalk drin, aber dafür können die Männer hier wenigstens noch aufrecht stehen. Zumindest fällt ihr Schwanken weniger auf, ich deute dies einfach als expressive Tanzbewegungen. Augenscheinliche und glücklicherweise unaufdringliche Kontaktaufnahme, wohin ich auch blicke. Ich bin schließlich nicht zum Quatschen, sondern zum Flirten hier und das klappt tanzend vor der Bühne ganz hervorragend.

„Eine Maß geht noch!“ - scheint das Motto vor allem der Männer U40 zu sein. Sie scheinen zu glauben, der Gerstensaft verleihe Superkräfte wie Miraculix' Zaubertank. Das Gegenteil ist der Fall. Während sich einige Herren ihr Gegenüber „schön trinken“, nimmt Schluck für Schluck deren eigene Attraktivität ab. Zugegebenermaßen sind sich auch einige Damen nicht mehr sicher, wo an ihrem Rock oben und unten ist. Das Flirten stelle ich nun ein.

Mein Fazit um Mitternacht: Zuprosten, freundlicher Blick- und tänzerischer Körperkontakt, das sind die Flirt-Versprechen, die das Oktoberfest halten kann.

Ekstase für den Mann, der das Pferd macht

Liveshow Reithalle auf der Laubenheimer Höhe wird zum Schauplatz der Gottschalk-Außenwette

Von unserem Redakteur Jochen Dietz

■ **Laubenheim.** „Laubenheim! Wie ist die Stimmung!?!“ „Jaaaaa!!!!“ Applaus, Gejohle. „Ihr seht gut aus! Macht euer bestes Fernsehgesicht. Wir brauchen euch in Riesen-Ekstase!“ Der „Aufwärmer“ vom ZDF bringt die Menge auf Temperatur. Für eine gute Figur vor einem Millionenpublikum. Der Animator heizt ein.

Die samstagsabendliche Walhalla des öffentlich-rechtlichen TV-Masengeschmacks namens „Wetten dass...“ findet dieses Mal einen Kulminationspunkt im Hofgut Laubenheimer Höhe: Die sogenannte Außenwette steigt in der fernsehgerecht ausgeleuchteten Reithalle des Gutsherrn Christian Barth. Von der Livestreamung aus Nürnberg



Elastisch setzt Amadei Weiland über die Hindernisse: keine Sekunde langsamer als das Pferd. Foto: B. Eßling

wird direkt hergeschaltet. Gut 300 Begeisterte feuern Weltklasse-Springreiterin Meredith Michaels-Beerbaum und ihren Herausforderer Amadei Weiland an. Der will den Springparcours zu Fuß schneller machen als die Dame zu Pferd.

Barth hat 300 geladene Gäste in seiner Hofschneise versammelt und lässt die Gottschalk-Schau ab 20.15 Uhr auf Großbildleinwand übertragen. Darunter – war naheliegend – Vertreter und vor allem Vertreterinnen von 15 Reitvereinen aus Mainz und Umgebung. Die Stimmung ist bestens. Gegen 21.30 Uhr wird das Anfeuer-Volk hinüber in die Halle gebeten. Nicht ohne ihm vorher zu erklären, wie das so ist mit dem Live-im-Fernsehen-sein. „Der Thomas“ komme während der Live-Schaltete etwas leiser hier an, wird die Menge belehrt. Wegen der

Rückkopplungen. Deshalb solle man bitteschön nicht „Lauter!“ in die Sendung blöken. Macht keinen guten Eindruck. Vor-Ort-Moderator Olli Dittrich verkündet, man werde hier „die beste Wette des Abend abliefern“. Mehrmals wird Applaudieren geübt. Während man auf dem Nürnberger Gottschalk-Sofa noch plaudert, tragt die Weltmeisterin ihr Sportgerät warm. Sie lächelt etwas verkrampft. Der Spaß ist ihr sehr ernst. Die Blonde will – verdammt noch mal – gewinnen.

22.11 Uhr ist man tatsächlich auf Sendung. Ekstase wie bestellt. Gejohle, Applaus. Dittrich schwadroniert etwas von der Laubenheimer Höhe als „Mekka des Springreitens“. Soso. Noch ein bisschen Blabla bis es um 22.17 Uhr endlich heißt: „Top – die Wette gilt!“ Stille. Konzentration, knisternde Span-

nung. Fehlerfrei bewältigt Michaels-Beerbaum auf ihrem Springtier die zehn Hindernisse: 45,96 Sekunden, Lichtschrankenermittelt. Danach rennt, hüpf, springt, rollt der elastische 21-jährige Läufer gummiballartig über die Stangen. Auch fehlerfrei. Aber halt „nur“ in 46,49 Sekunden. Die Reiterin lächelt nun entspannter. Aber es gibt

keinen Verlierer, nur Sieger. Ekstatischer Applaus für beide ob der grandiosen Leistung. Alle freuen sich. Und Amadei Weiland wird nicht etwa zum „Mann, den sie Pferd nannten“, sondern zum Wettkönig gekürt.

Mehr Fotos auf www.mainzer-rhein-zeitung.de

Das älteste und traditionsreichste Juwelieregeschäft aus Mainz bietet Ihnen die Gelegenheit Wertgegenstände wie z.B. Ringe, Gold, Diamanten, Zahngold, Platin, Silberschalen + Leuchter, Bestecke, Luxus + Taschenuhren, usw. sofort gegen Bargeld zu verkaufen! *Edelmetallankauf täglich.

Dienstag den 11. Oktober bis Samstag den 15. Oktober*

SOFORT BARGELD für GOLD-SILBER-PLATIN-BRILLANTEN UND LUXUSUHREN

WEGEN DER GROSSEN NACHFRAGE! NOCHMAL DIE GELEGENHEIT AUF SOFORT BARGELD!

BRILLANT UND DIAMANTANKAUF

z.B. 1 ct. Brillant bis zu 4.000,- €
20 ct. Brillant bis zu 300.000,- €

ALLE QUALITÄTEN & GRÖSSEN AUCH LOSE STEINE!

WIR SUCHEN DRINGEND LUXUSUHREN UND SCHMUCK! JEDER ZUSTAND!

ANTIKER UND MODERNER SCHMUCK (RINGE, KETTEN, BROSCHE, MÜNZEN, SILBER, GOLD UND BRILLANTEN)

Dringend gesucht! Ringe mit Edelsteinen und Diamanten

Dringend gesucht! Diamant- und Erbschmuck

Dringend gesucht! Goldmünzen

Dringend gesucht! Goldarmbänder und Ketten

Dringend gesucht! Goldschmuck jeglicher Art

DRINGEND GESUCHT ECHT SILBER: Bestecke - Münzen Schalen - Leuchter ... und alles AUS ECHT SILBER

ROLEX - PATEK PHILIPPE - IWC - LANGE & SOHNE - CARTIER - BREITLING - AUDEMARS PIGUET - JAEGER LECOULTRE - OMEGA - BREGUET - HEUER ...

ROLEX Submariner Minimum 1800 € bis zu 4000 €

z.B. Patek Philippe Minimum 15.000 € bis zu 4000 € plus

z.B. diese Patek Philippe Minimum 4000 € plus

Dringend gesucht! Alte Patek Philippe mit Stoppuhr oder Mondphase

Für diese große Auswahl bis 12.000 € Stahl-guter Zustand

Alle Chronographen von Breitling und ähnl. Uhren von Omega - IWC - Heuer - Patek Philippe...



JUWELIER LUTZ

seit 1797
Inh. T. Markowski G.K.
Ludwigsstr. 7
(Ecke Große Langgasse)
55116 Mainz - City

ÖFFNUNGSZEITEN:
MO - FR 10:00 - 18:30 UHR
SA 10:00 - 14:00 UHR

Ihr Artikel wird kostenlos geschätzt!
Bei Ankauf sofort Bargeld!
Bringen Sie Ihren Ausweis mit!